

„Dann mach ich halt was Anderes“ - Herausforderungen und Möglichkeiten sportpraktischer Lehrveranstaltungen in der COVID-19-Pandemie

Freitag, 17. Juni 2022 15:53 (20 Minuten)

Einleitung

Im Zuge der Covid-19-Pandemie wurde eine Umgestaltung des Lehrbetriebes an Universitäten auf Distanz- oder Blended-Learning-Formate erforderlich. Dies stellte für die sportpraktische Lehre eine besondere Herausforderung dar, da Bewegungslernprozesse und auch die an Bewegung gekoppelten Lern- und Bildungsprozesse der unmittelbaren Erfahrung bedürfen (O'Brien, Adamakis, O'Brien, et. al, 2020). Der Blickwinkel des Beitrags richtet sich deshalb auf die Anforderungen an die Lehrtätigkeit, die aus einer Relation zwischen der Nutzung neuer Informations- und Kommunikationstechnologie und dem fachlichen Gegenstand resultieren. Hierzu wurde untersucht, wie Lehrende in unterschiedlichen Sport- und Bewegungsfeldern ihre Lehre bezüglich der Ziele, Inhalte, und Methoden ausgestaltet haben. Das Forschungsprojekt adressiert folgende Fragestellungen: Welches sind die zentralen und spezifischen Anforderungen an die Lehrtätigkeit? Welche dieser Anforderungen resultieren aus dem fachlichen Gegenstand und welche aus den ggf. fachspezifischen Formen der Mediennutzung?

Methode

In einem internationalen Forschungsprojekt wurden an den Universitäten Bir Zeit (Palästina), Birmingham und Marburg Lehrende von Sportpraxiskursen (N=20) anhand eines problemorientierten und standardisierten Leitfadens interviewt. Die Transkripte wurden in Anlehnung an den Leitfaden zunächst formal-strukturierend in Analyseeinheiten gegliedert bevor die Auswertung fallbezogenen über die *thematische Analyse* (Braun & Clarke, 2007) erfolgte. Die Kodierung des Textmaterials orientierte sich an oben genannten Forschungsfragen und anschließend erfolgte die Generierung sowie zirkuläre Überprüfung von Themen. Die vergleichende Gegenüberstellung zwischen den Universitäten steht noch aus und wird bis zum Vortrag abgeschlossen sein.

Ergebnisse und Diskussion

Präsentiert werden die Ergebnisse zu besonderen Herausforderungen (z.B. technologisches Wissen) und neuen Möglichkeiten (z.B. Theorie-Praxis-Verknüpfung) in der sportpraktischen Lehre während der Pandemie, die in den Schnittstellen zwischen Technologie, fachlichem Gegenstand und Lehrverständnis liegen. Die theoretische Anschlussfähigkeit der identifizierten Themen an das TPACK-Modell (Koehler & Mishra, 2009) und mögliche Adaptionen sportpraktischer Lehre sollen im Vortrag diskutiert werden.

Literatur

- Braun, V., & Clarke, V. (2006). Using thematic analysis in psychology. *Qualitative Research in Psychology*, 3 (2), 77-101.
- Koehler, M. & Mishra, P. (2009): What is Technological Pedagogical Content Knowledge (TPACK)? *Contemporary Issues in Technology and Teacher Education*, 9 (1). 60-70.
- O'Brien, W., Adamakis, M., O'Brien, N., Onofre, M., Martins, J., Dania, A., Makopoulou, K., Herold, F., Ng, K. & Costa, J. (2020). Implication for European Physical Education Teacher Education during the Covid-19 pandemic: a cross-institutional SWOT analysis. *European Journal of Teacher Education*, 43 (4), 503-522.

Arbeitskreis

Hauptautor: GAUM, Christian

Vortragende(r): GAUM, Christian

Sitzung Einordnung: AK 3.1